

Am Department für Wald- und Bodenwissenschaften, Institut für Waldbau kommt es zur Besetzung einer **Laufbahnstelle gem. § 99 Abs. 5 UG (tenure-track) im Fachgebiet**

Waldbau mit Schwerpunkt Kohlenstoffmanagement in Wäldern

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.07.2020, befristet für 6 Jahre

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.889,50 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und diverse Sozialleistungen)

Zielgruppe

§99 Abs. 5 Stellen ermöglichen Wissenschaftler/innen mit hohem Potential und entsprechenden Leistungen eine wissenschaftliche Karriere von einer Postdoc-Stelle über eine Assistenzprofessur zur Assoziierten Professur. Die Assoziierte Professur ist spätestens sechs Jahre nach der Anstellung zu erreichen. §99 Abs. 5 Stellen richten sich an Wissenschaftler/innen mit Doktorat/PhD, mit hohem Potential, die kurz vor der Habilitation sind oder diese bereits erfolgreich abgeschlossen haben. Ausländerfahrung an anderen Universitäten oder Forschungseinrichtungen sind ausdrücklich erwünscht.

Aufgaben und Schwerpunkte

- Forschung im Fachgebiet nachhaltige Kohlenstoffbewirtschaftung in Waldökosystemen mit Schwerpunkt u.a. auf Ermittlung der Kohlenstoff-Pools und -flüsse, Abschätzung der Potentiale einer Kohlenstoffspeicherung sowie die Quantifizierung des Einflusses waldbaulicher Maßnahmen und Risiken in Abhängigkeit von Waldbewirtschaftungskonzepten (Quellen und Senkenpotentiale von Wald)
- Lehre und Betreuung bzw. Mitbetreuung von Abschlussarbeiten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten
- Wissenstransfer sowie Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortung der Universität für Bodenkultur
- Übernahme von Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der universitären Selbstverwaltung
- Einwerbung und Leitung von Forschungsprojekten

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes fach einschlägiges Doktorat
- Fundierte wissenschaftliche Berufserfahrung als Postdoc
- Hervorragende Publikationsleistungen sowie internationale Ausrichtung und Anerkennung
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Führung einer eigenen Forschungsgruppe inkl. der dafür notwendigen Finanzierungen (Drittmittel)
- Begeisterung für exzellente Lehre
- Nachgewiesene Erfahrung in universitärer Lehre
- Expertise in Ökosystemmodellierung und -simulation (Waldwachstumskundliche Modelle, biogeochemische Modelle), Waldbau, Kohlenstoff-Inventurverfahren auf unterschiedlichen Maßstabsebenen (Baum, Bestand, Landschaft, Kontinent)
- Beherrschen der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Auslands-, Lehr- und Führungserfahrung an Universitäten und Forschungseinrichtungen
- Erfahrungen mit Tätigkeiten in der Scientific Community
- Erfahrung in der Datenanalyse, Statistik und Programmierkenntnisse
- Erfahrung mit unterschiedlichen biogeographischen Zonen und Waldtypen der Erde

Erscheinungstermin: 18.02.2020

Bewerbungsfrist: 24.03.2020

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ihre Bewerbung in englischer Sprache inkl.

- Curriculum Vitae mit detaillierter Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit
- Verzeichnis aller Publikationen (referiert / nicht referiert), Vorträge, Projekte
- Elektronische Übermittlung der PDF-Dateien von fünf eigenen Publikationen, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden
- Grobkonzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre sowie Beitrag zum wissenschaftlichen Profil des Departments
- Lehrportfolio inkl. Evaluierungsergebnissen
- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)

richten Sie bitte unter Angabe der Kennzahl 30 bis spätestens 24.03.2020 an:

kerstin.buchmueller@boku.ac.at.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at